

Kunsthaus Zug  
Schaudepot

19.10.2025  
— 28.6.2026

# Ilya & Emilia Kabakov

# Comma's

Im Dialog mit  
Boris Groys

Jeden zweiten Sonntag geöffnet

 Kanton Zug

SWISSLOS

Stadt  
Zug

# Ilya & Emilia Kabakov *The Tennis Game.* Im Dialog mit Boris Groys 19.10.2025–28.6.2026

«Das Thema «Tier» weckt bei mir das Gefühl der Ratlosigkeit» – so beginnt das monumentale Werk *The Tennis Game* (2000) von Ilya & Emilia Kabakov, welches im Kunsthaus Zug Schaudépot zu sehen ist. Schnell wird klar: Gemeint ist nicht das Tier, sondern der Mensch – gefangen im Strudel der gesellschaftlichen und welt-politischen Entwicklungen.

Es folgt ein rasanter Schlagabtausch aus tiefgreifenden Fragen, humorvollen Bemerkungen und nüchternen Geständnissen zwischen Ilya Kabakov und dem Philosophen Boris Groys. Ihr Frage-Antwort-(Tennis)-Spiel auf den Schiefertafeln, die das Tennisfeld säumen, entwickelt einen fesselnden Sog. Wer das Tennisfeld betritt, wird selbst Teil des Spiels – pariert Fragen und gerät in den Bann des Gedankenspiels.

Ilya & Emilia Kabakov sind Meister der Erzählkunst, was *The Tennis Game* eindrücklich belegt. Ihr viel-schichtiges Werk verbindet das Unvereinbare und über-windet den Graben zwischen Osten und Westen, indem es beidem die Utopie entzieht. Die raumgrosse Installation fordert die Besuchenden zur aktiven Teilnahme auf und verbindet das zeitlose Werk mit der Gegenwart.

## Projektleitung

Dr. Matthias Haldemann  
(bis April 2025)

Mia Jenni (seit Juni 2025)

## Wissenschaftliche Assistenz

Irina Gerber

## Projektbegleitung

Jana Bruggmann, Malte Frank,  
Fabienne Loosli

## Mit freundlicher Unterstützung von:

Kanton Zug und Swisslos

Stadt Zug

Glencore International AG, Baar

Trias Stiftung, Zug

## Sammlung

Ilya & Emilia Kabakov kamen erstmals für die Ausstellung *Die Ausstellung eines Gesprächs* (2001) mit Pavel Pepperstein und Boris Groys ins Kunsthaus Zug. Daraus entwickelte sich eine enge, jahr-zehntelange Zusammenarbeit, die bis zum Tod von Ilya Kabakov am 27. Mai 2023 andauerte und nun mit Emilia Kabakov fortgesetzt wird. Seitdem realisierten sie zahlreiche Projekte: Ausstellungen, Werk-kataloge, öffentliche Arbeiten, Veran-staltungen, Vermittlungsprojekte und Planungen für die Kunsthäuserweiterung. Zudem gingen mehrere Schenkungen in die Sammlung des Kunsthaus Zug ein.



↑ Projekt Sammlung (1)  
Ilya & Emilia Kabakov  
*Drinking Fountain*  
28.11.2003

↓ Projekt Sammlung (9)  
Ilya & Emilia Kabakov  
*THE LAST STROKE or  
The Monument to the Last Man*  
15.5.–24.7.2022



↑ Projekt Sammlung (7)  
Ilya & Emilia Kabakov  
*The Ship of Tolerance* – Ein Teilhabe-Projekt im öffentlichen Raum  
10.9.2016–25.9.2021



Weitere Informationen zum Projekt Sammlung finden Sie online.



Information about the project collection is also available online in English.

## Veranstaltungen

### Lesung\*

#### *Hundesöhne* mit Louisa Merten

So, 11.1., 14–16 Uhr

→ Kunsthaus Zug Schaudépot

Im Tierheim Le Chat führt Ginny ein ruhiges Leben – bis die Praktikantin Aka auftaucht und sie mit ihrer eigenen Herkunftslösung konfrontiert. Eine Suche beginnt. Louisa Mertens' preisgekrönter Debütroman *Hundesöhne* wirft Fragen nach Herkunft und der Verbindung zwischen Mensch und Tier auf – Themen, die sich auch in *The Tennis Game* wiederfinden. In einer Lesung mit anschließender Diskussion werden diese Parallelen vertieft und neue Zusammenhänge sichtbar.

Mit Louisa Merten (Autorin) und Mia Jenni (Projektleiterin)

### Führung\*

#### Zweifach durch die Ausstellung

So, 22.2., 13–16 Uhr

Russische Führung: 13–14:30 Uhr

Deutsche Führung: 14:30–16 Uhr

→ Kunsthaus Zug Schaudépot

Gleich im Doppel führen die Kunstvermittlerin Liudmila Harvey und die Projektleiterin Mia Jenni durch das monumentale Werk *The Tennis Game* von Ilya & Emilia Kabakov. Die zwei Führungen auf Russisch und Deutsch bieten einen idealen Auftakt für den Besuch der Ausstellung.

Mit Liudmila Harvey (Kunstvermittlerin) und Mia Jenni (Projektleiterin)

### Diskussion\*

#### Über das Kunstschaffen von Ilya & Emilia Kabakov

So, 22.3., 14–15:30 Uhr

→ Kunsthaus Zug Schaudépot

Die Installationskunst von Ilya & Emilia Kabakov hat die internationale Kunstszene in den vergangenen Jahrzehnten nachhaltig geprägt. In einer Podiumsdiskussion mit der Slawistikprofessorin Prof. Dr. Sylvia Sasse und der Kunsthistorikerin Dr. Nicole Seeberger werden die Spuren und Einflüsse von Ilya & Emilia Kabakovs Schaffen beleuchtet und in einen kunsthistorischen Kontext gestellt.

Mit Prof. Dr. Sylvia Sasse (Professorin Slawistik), Dr. Nicole Seeberger (Kunsthistorikerin) und Mia Jenni (Projektleiterin)



Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie online.



More information about our events are available online.

\* Bitte bis spätestens zwei Tage vorher anmelden:  
events@kunsthauszug.ch

## Besuch

Kunsthaus Zug Schaudépot  
Oberallmendstrasse 1  
6300 Zug  
+41 41 725 33 44  
info@kunsthauszug.ch

Öffnungszeiten  
Jeden zweiten Sonntag im Monat  
von 10 bis 17 Uhr geöffnet:  
11. und 25. Januar  
8. und 22. Februar  
8. und 22. März  
5. und 19. Apr  
3., 17. und 31. Mai  
14. und 28. Juni

Eintrittspreise  
Freier Eintritt



Weitere Details zur Ausstellung und zu Ihrem Besuch finden Sie online.



Information about the exhibition and your visit is also available online in English.